

## Weihbischof Claudius, Salzburg

**Datierung:** unbekannt

---

### Hinweis zum Siegel

derzeit kein Siegel bekannt

---

### Beschreibung

---

### Materialität

---

### Metadaten

**Siegelführer:** Weihbischof  
Claudius Sozomenus der Erzdiözese Salzburg  
1605 bis 1611  
Claudius, der sich seit 1605 die meiste Zeit in Salzburg aufgehalten hat, wurde von Erzbischof Wolf Dietrich von Raitenau zu bischöflichen Weihehandlungen herangezogen, da das Bistum Chiemsee von 1595 bis 1610 unbesetzt blieb.

Aufbewahrungsort: unbekannt

---

### Literatur

- Franz Ortner, Art. Sozomenus, Claudius. Die Bischöfe des Heiligen Römischen Reiches: 1448 bis 1648 hg. Erwin Gatz (Berlin 1996) 671.
- 

---

### Impressum

Editorische  
Redaktion: Höfer Rudolf K.

Datenerfassung: Feiner Martin

Datenmodellierung: Zentrum für Informationsmodellierung - Austrian  
Centre for Digital Humanities

Handle: [hdl.handle.net/11471/104.10.1.142](http://hdl.handle.net/11471/104.10.1.142)

Herausgeber: Institut für Kirchengeschichte und kirchliche  
Zeitgeschichte, Karl-Franzens-Universität Graz

Lizenz: Creative Commons BY-NC-SA 4.0